

Update Frühjahr 2025: Was ist neu bei der LKV-Rind[BY] App?

Termin: März 2025

Zielgruppe: Landwirte, LKV-Mitarbeiter Bereich MLP,
staatliche Mitarbeiter SG L2.3T



FÜR DEN SCHNELLEN LESER

- neue Kachel „**Digitales Kalb**“ zur Eingabe interessanter Beobachtungen zur Kalbung
- Möglichkeit zur **Zuordnung eines Bilds** aus der Galerie zu einer Beobachtung des **Lebenslaufs**
- Umbau der Aufruflogik der Masken „Details“, „Info“, „Kälber“ und „Zuchtwerte“ zum **schnelleren Wechsel**
- **Verknüpfung mit der neuen LKV-Container[BY] App** zur Auswahl der Eigenbestandsbesamungsbullen direkt aus dem Containerbestand

Update LKV-Rind[BY] App

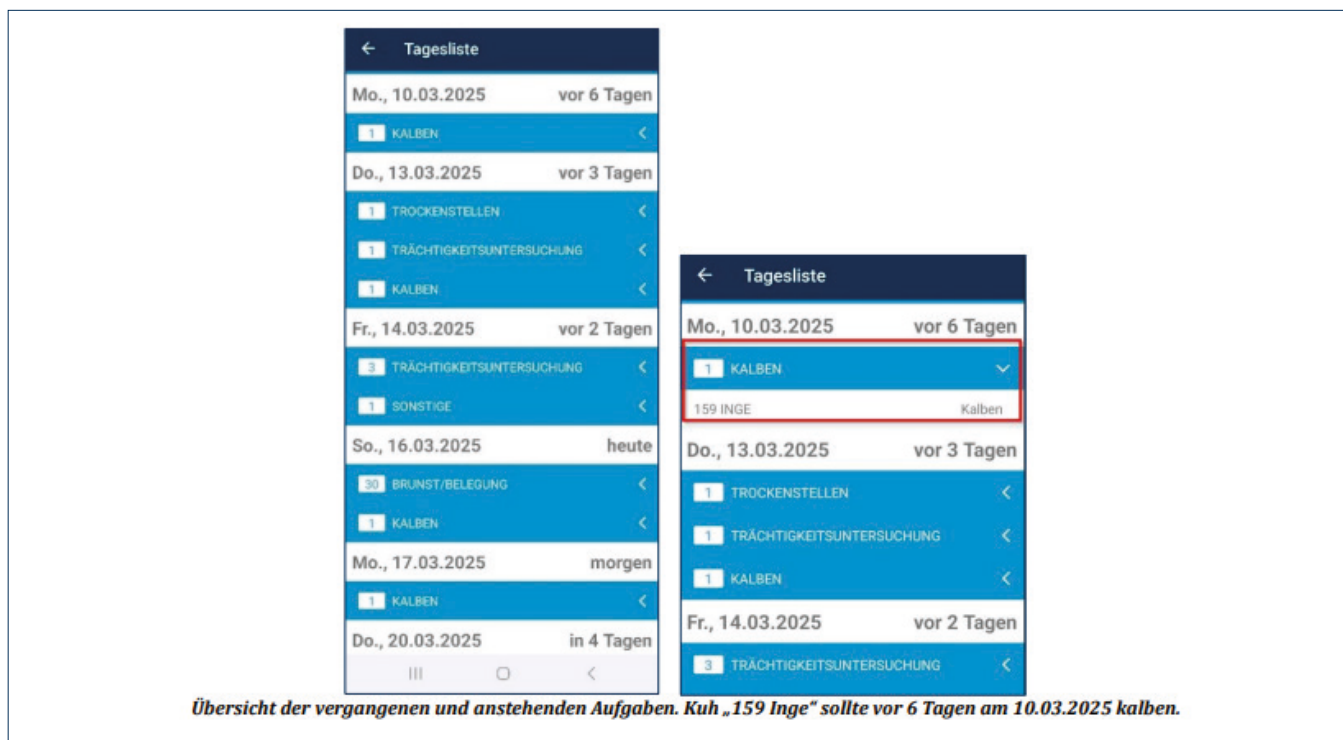
Mit der LKV-Rind[BY] App unterstützt das LKV Bayern seine Milcherzeuger bei der täglichen Arbeit im Stall. Die RDV-Gesellschafter entwickeln die Anwendung kontinuierlich weiter. Im Rahmen eines jährlichen Updates werden den Tierhaltern zahlreiche Verbesserungen sowie neue Funktionen und Ansichten zur Verfügung gestellt.

Speziell für die Brunstkontrolle wurde die **Logik der App verbessert**. Die Erinnerung zur Brunstkontrolle erscheint **bereits 19 Tage nach** dem Aktionsdatum, anstatt wie **zuvor erst nach 20 Tagen**. Dies soll sicherstellen, dass die Kontrolle zum richtigen Zeitpunkt durchgeführt und kein Tier übersehen wird. Eine **neue Logik zur Erfassung von Trächtigkeitsuntersuchungen** ermöglicht, sowohl „TU negativ“ als auch „Bewusst güst“ für dasselbe Tier **am selben Tag abzuspeichern**, was zuvor nur mit einer Behelfslösung möglich war.

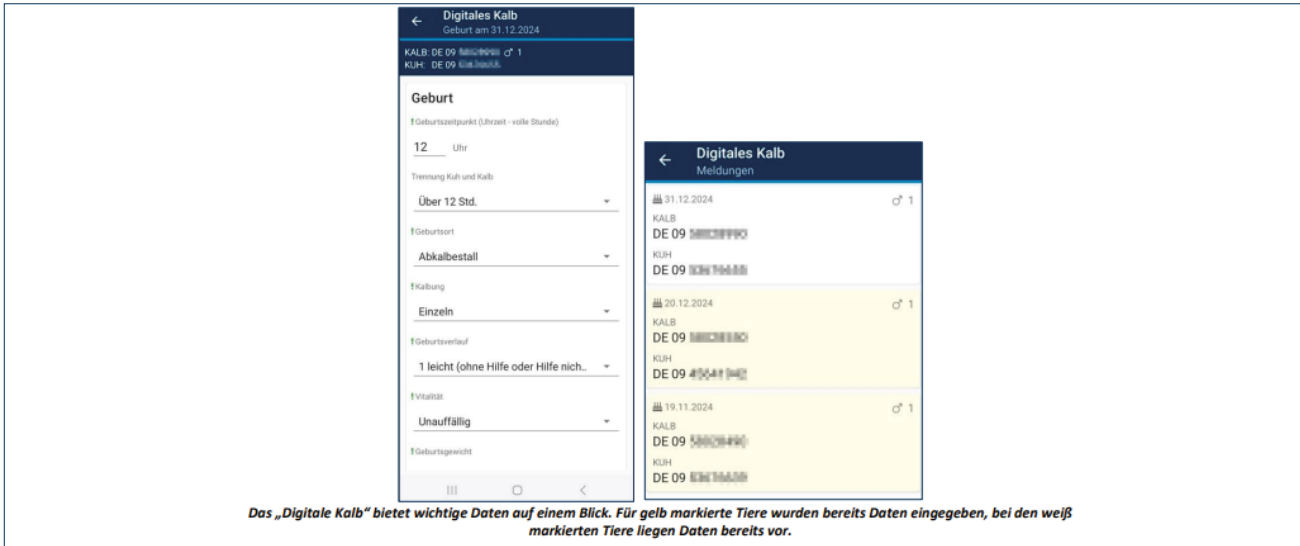
Verbesserung der Verwaltung von Tieren im Betrieb

Tiere mit TU-Ergebnissen können durch Eingabe der Kennnummer, des Namens oder der Ohrmarke **schneller gefunden** werden. Im Bereich „Zum Trockenstellen“ kann nun auch das **Ergebnis des Schalmtests** erfasst werden.

Die Anzahl der Besamungen wird in der Liste „Auffällige Tiere“ nur für Tiere als relevant markiert, die noch nicht als trächtig gelten. Ein Tier gilt als trächtig, wenn ein **positiver Befund** vorliegt oder **100 Tage nach der letzten Besamung** keine weitere Besamung erfolgte. Ebenfalls neu: Die anstehenden **Aufgaben für den aktuellen und die folgenden Tage** werden auf einer Seite angezeigt. Ein Klick auf eine Aufgabe zeigt das betroffene Tier und dessen Details.

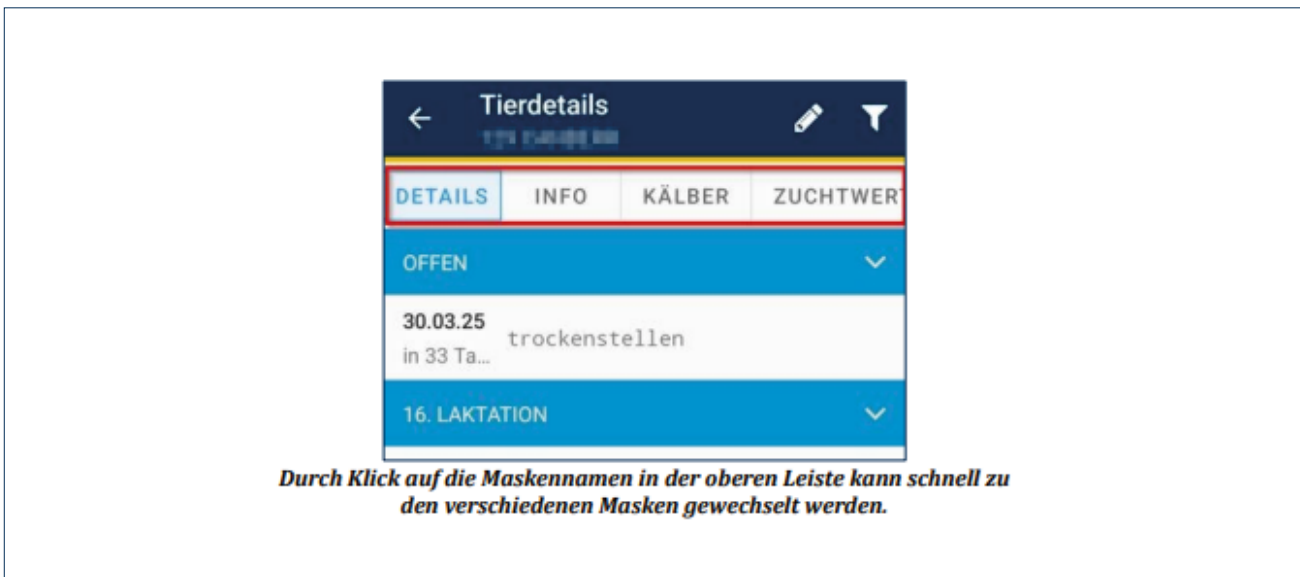


Tiere können in persönlichen Listen **sortiert** werden, Einzeltiere sind anhand ihrer Kennnummer, ihres Namens oder ihrer Ohrmarke auffindbar. Außerdem ist in der App unter „Betrieb > Tierselektion“ die **Liste der im LKV-Herdenmanager ausgewählten Tiere** abrufbar. Änderungen in der Selektion werden **automatisch synchronisiert**. Die neue Kachel „Digitales Kalb“ basiert auf der „**Triesdorfer Kälberkarte**“ und ermöglicht die Erfassung und Verwaltung wichtiger Geburtsdaten von Kälbern.



Verbesserungen im Bereich Tier

Die abgegangenen Tiere der letzten sechs Monate werden in der Tierliste unterhalb des aktuellen Bestands angezeigt. Das **Alter der Tiere** kann in der Liste jetzt **in Tagen** eingeblendet werden. Dies hilft, schnell zu erkennen, ob ein Tier z. B. das **Mindestalter für den Transport** erreicht hat. Die Detailmasken („Details“, „Info“, „Kälber“, „Zuchtwerte“) sind **direkt über einen Klick** auf das Tier in der Liste erreichbar. Ein **Wechsel zwischen den Masken** ist über eine neue Leiste möglich.



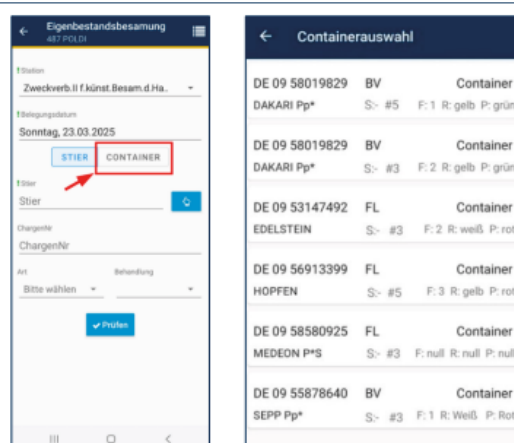
Die Eingabe des Tiernamens wurde in den dunkelblauen Header verschoben. Neben der direkten Aufnahme von Fotos können jetzt auch **Bilder aus der eigenen Galerie** einem Tier zugeordnet werden.

Optimierte HIT-Meldungen

- Bei der Geburtsmeldung wird das Feld „Rasse des Kalbes“ **automatisch mit der Mutterrasse vorbelegt**. Eine **Änderung** durch den Landwirt ist **weiterhin möglich**.
- Das Feld „ET“ ist nun ein **Pflichtfeld**.
- Einige **Abgangsursachen wurden entfernt oder angepasst**, um Missverständnisse zu vermeiden.
- Das Nachbestelldatum für Ohrmarken **muss dem aktuellen Tagesdatum entsprechen**.

LKV-Container[BY] App

Die Erfassung von Eigenbestandsbesamungen ist mit der **LKV-Container[BY] App** verknüpfbar, sodass beim LKV registrierte Eigenbestandsbesamer den **Überblick über vorhandene Samenportionen im betriebseigenen Stickstoffcontainer** behalten. Informationen zu Portionsanzahl, Lagerort mit Fach, Röhrchen- und Paillettenfarbe sowie zum Sperma-Sexing werden dargestellt. Direkt aus dieser Übersicht kann der **Bulle** zur Meldung der Eigenbestandsbesamung **ausgewählt** werden. Wird eine Belegungsmeldung mit einem Container-Bullen erfasst, **erfolgt zeitgleich der Abzug einer Portion** aus der Container-Übersicht.



Nutzt ein Betrieb die LKV-Container App wird ihm zusätzlich die Auswahloption „Container“ angezeigt, um Bullen für die Eigenbestandsbesamung auszuwählen.

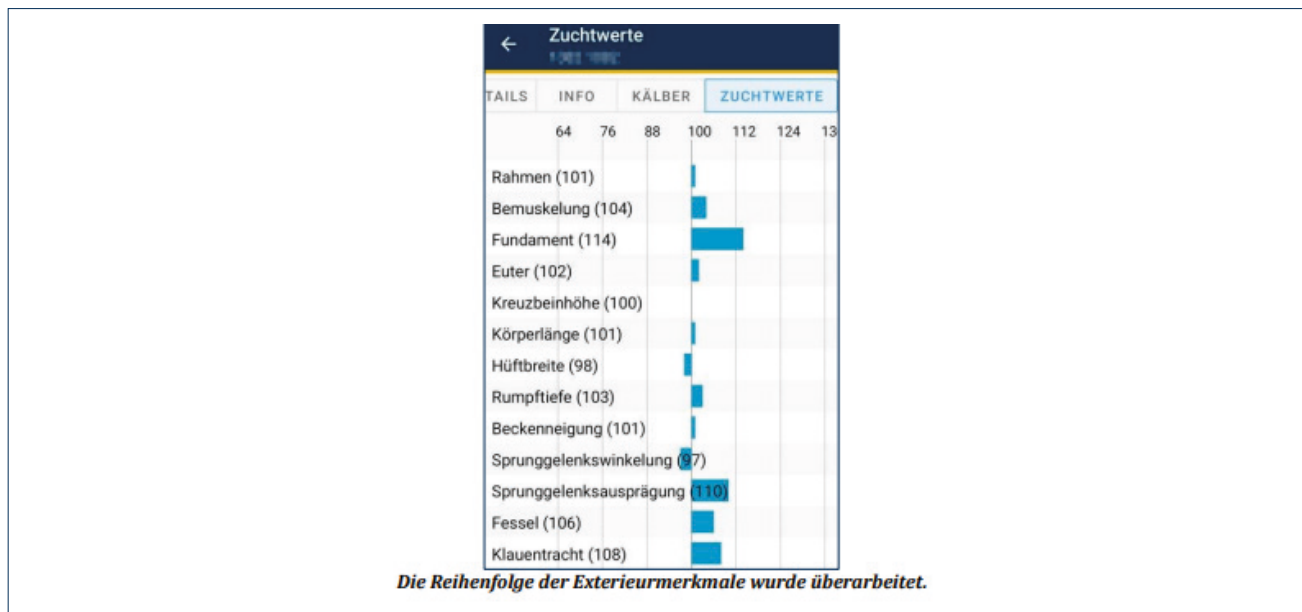


Zusätzlich können **Besamungen mit Spermamix** in der Erfassungsmaske eingetragen werden. Außerdem erscheint bei **registrierten Eigenbestandsbesamern** unter „Tierdetails“ das Feld „**Eigenbestandsbesamung**“. Nach Auswahl eines Bullens kann direkt die **Zuchtwertplattform** (z. B. BaZI-Rind) aufgerufen werden.

Neue Informationen in „Tierinfo“

- **Anzeige der Zwischenkalbezeit** eines Tiers
- Ergänzung der **Exterieur-Hauptnoten** (z. B. Rahmen, Bemuskelung, Fundament)
- **verbesserte Logik** zur Anzeige des **Erbfehlerträgerrisikos**, damit „frei“ nur bei ausreichend vorhandenen Untersuchungen angezeigt wird

Darüber hinaus wurden im Rahmen des Updates die Exterieur-Merkmale im Balkendiagramm für Fleckvieh an die **offizielle Sortierung** (z. B. BaZI-Rind) angepasst und sind so nun fachgerecht geordnet.



Nachrichten und externe Links

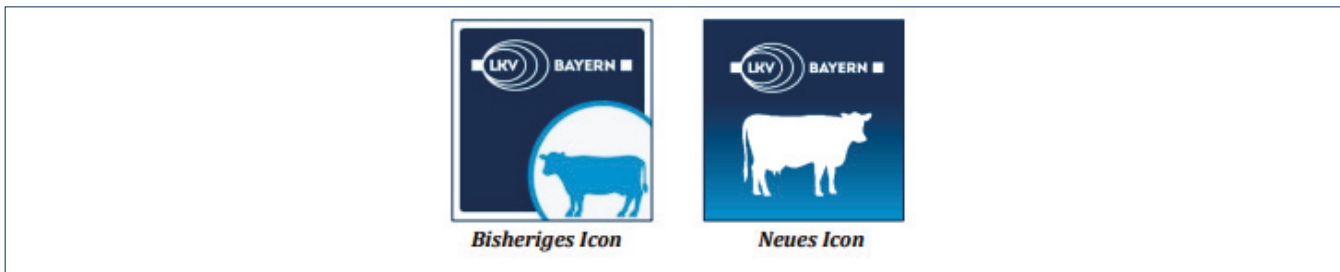
Landwirte können sich ab sofort für **verschiedene Abo-Gruppen** eintragen, um per Push-Nachricht über anstehende Aufgaben wie Brunst, Belegung oder Trächtigkeitskontrolle informiert zu werden. Die Nachrichten werden **täglich** um 7 Uhr generiert. Unter „Externe Links“ gibt es eine **Sammlung wichtiger Links** zu Organisationen und Anwendungen.

Allgemeine Hinweise

Die Anforderungen für die Mindest-Version eines mobilen Endgeräts wurden angehoben, um die Sicherheit der LKV-Rind[BY] App bei jedem Versionsupdate zu gewährleisten. Jedes Gerät erhält vom Hersteller einige Jahre lang Sicherheitsupdates; nach dieser Zeit entfallen diese, was die Datensicherheit gefährden kann. Für **Android-Geräte** ist zur Nutzung der neuen Version der LKV-Rind[BY] App mindestens Android Version 9 erforderlich.

Für **iOS-Geräte** ist mindestens iOS Version 16 erforderlich, um die neue Version der LKV-Rind[BY] App zu nutzen. Geräte, die diese Mindestanforderung nicht erfüllen, erhalten keine Updates über den App Store, können aber weiterhin mit der aktuellen Version der App arbeiten.

Zusätzlich wurde das **Icon der LKV-Rind[BY] App angepasst**, um den grafischen Anforderungen von Android und Apple gerecht zu werden. Nach dem Update wird das neue Icon automatisch auf den Bildschirmen der Landwirte angezeigt.



Verantwortlich

Wir bedanken uns für die Umsetzung der Neuerungen beim ganzen Team der Abteilung Digitalisierung und Coding des LKV Bayern. Mit großem Engagement stellen die LKV-Mitarbeiter den Landwirten mit dieser Neuerung einen Mehrwert zur Verfügung. Die Entwicklung bzw. der LKV-Herdenmanager und die LKV-Rind App sind Produkte der RDV GmbH. Der RDV bündelt die umfassende Expertise aller RDV-Partner für die gemeinsame Entwicklung von modernen Softwarelösungen für Herdenmanagement, Tierwohl und Rinderzucht mit zentraler Datenerfassung, -haltung und -auswertung.